



## Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Aspekte.....                                  | 3  |
| Theologie und Religion.....                   | 4  |
| Politik und Gesellschaft.....                 | 6  |
| Elternbildung.....                            | 7  |
| Persönlichkeitsbildung.....                   | 8  |
| Bildungszentrum.....                          | 9  |
| Regionen.....                                 | 10 |
| Termine Wien Stadt.....                       | 11 |
| Termine Region Industrieviertel.....          | 13 |
| Termine Region Weinviertel und Marchfeld..... | 14 |
| Bildnachweis.....                             | 3  |
| Impressum.....                                | 24 |

## 70 Jahre Bildungswerk

Mit einem bunten Programm an Veranstaltungen dürfen wir Ihnen die neueste Ausgabe des BildungWerk-Zeuges präsentieren. Im 70. Jahr des Bestehens freue ich mich, dass es immer wieder ein gelungener Ausblick auf ein bildungsreiches Halbjahr ist.

Die Veränderungen im Katholischen Bildungswerk Wien aufgrund von Pensionierungen begleiten uns im Jahresrhythmus und so dürfen wir uns bei Burgi Hagenhofer für ihre Arbeit bedanken. Aber auch ehrenamtliche MitarbeiterInnen gehen „in Pension“. Am 25. Jänner 2017 konnten wir uns bei einem langjährigen

Bildungswerkleiter bedanken: Franz Winter hat 57 Jahre die Bildungsarbeit in der Pfarre St. Johann Nepomuk mitgeprägt und verantwortet. Ein herzliches Danke für die nimmermüde Aktivität.

Seit 70 Jahren gibt es das Katholische Bildungswerk Wien. So darf ich hier für das kommende Arbeitsjahr 2017/18 einen Reigen an Festveranstaltungen ankündigen, der uns allen neuen Mut und zusammen mit den neugewählten PfarrgemeinderätInnen neuen Elan für das nächste Jahrzehnt geben wird.

*Georg Radlmair*

## Wir sind für Sie da

im KBW-Büro, 1010 Wien, Stephansplatz 3/2. Stock



**Georg Radlmair**  
Direktor  
Tel.: 01/51552-3320  
georg.radlmair@edw.or.at



**Manfred Zeller**  
Theologie u. Religion,  
Politik u. Gesellschaft  
Tel.: 01/51552-3101  
m.zeller@edw.or.at



**Rosemarie Kalkbrenner**  
Sekretariat, Werbemittel  
Tel.: 01/51552-3097  
r.kalkbrenner@edw.or.at



**Beatrix Auer**  
LIMA und  
SeniorInnenbildung  
Tel.: 01/51552-3604  
b.auer@edw.or.at



**Katja Eckert**  
Statistik, Termine und  
Qualitätsentwicklung  
Tel.: 01/51552-3321  
k.eckert@edw.or.at



**Katja Ratheiser**  
Elternbildung  
Tel.: 01/51552-3319  
k.ratheiser@edw.or.at



**Rosa Kubik**  
Sekretariat, Finanzen  
Tel.: 01/51552-3320  
r.kubik@edw.or.at



**Markus Koller**  
Zivildienster  
Tel.: 01/51552-3102



**Andreas Kasparovsky**  
Bürohilfskraft

im Bildungszentrum Floridsdorf  
1210 Wien, Pius-Parsch-Platz 2



**Sabine Tippow**  
Zentrumsleitung  
Persönlichkeitsbildung  
Tel.: 01/271 50 23-21  
s.tippow@edw.or.at

im Industrieviertel  
2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1



**Christian Zettl**  
Regionalbetreuung  
Tel.: 0664/610 12 63  
industrieviertel@  
bildungswerk.at

im Weinviertel  
2051 Watzelsdorf, Pfarrhof



**Erwin Mayer**  
Regionalbetreuung  
Tel.: 0664/827 07 88  
weinviertelwest@  
bildungswerk.at



## Zum 70iger: Erwachsenenbildung – eine Aufgabe der Kirche für Menschen und Gesellschaft

Was im Jahr 1947 mit sieben pfarrlichen Initiativen begann, ist heute eine flächendeckende Erwachsenenbildungsorganisation, die sich über das gesamte Gebiet der Erzdiözese Wien erstreckt: Das Katholische Bildungswerk der Erzdiözese Wien.

Gleich nach dem Zweiten Weltkrieg erkannten Hofrat Bittner, Dr. Kriegl, Prälat Strobl und andere engagierte Verantwortliche der Kirche von Wien die Notwendigkeit eines umfassenden Bildungsangebotes für Erwachsene. Mit den wenigen damals zur Verfügung stehenden Mitteln, dafür umso mehr Kreativität, legten sie den Grundstein für eine große Erwachsenenbildungsorganisation, die jährlich mit 2.500 Veranstaltungen 80.000 TeilnehmerInnen erreicht. Zwei Meilensteine – ein bildungspolitischer und ein kirchenpolitischer – sollten die Entwicklung bis heute prägen:

1. Die Wiener Diözesansynode hat den Bildungsauftrag jeder einzelnen Pfarre als wesentliche Aufgabe erkannt und definiert. („keine Pfarre ohne Katholisches Bildungswerk“).

2. Das für die gesamte gemeinnützige Erwachsenenbildung in Österreich so wichtige Erwachsenenbildungsförderungsgesetz von 1973. Auf Basis dieses Gesetzes erhalten die Verbände und Einrichtungen – auch das Katholische Bildungswerk - bis heute Subventionen vom Bildungsministerium. Aber auch den Bundesländern Wien und Niederösterreich ist zu danken, dass die umfassende Bildungsarbeit für Erwachsene unterstützt wird.

Die Arbeit des Katholischen Bildungswerkes wird zum allergrößten Teil von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in den

Pfarrden der Erzdiözese Wien getragen. In den 1990er Jahren wurde die Unterstützung der ehrenamtlichen Strukturen durch die Diözesanstelle als immer wichtigerer Auftrag gesehen. Zwei Regionalstellen wurden eingerichtet: eine in Hollabrunn im Weinviertel (Vikariat unter dem Manhartsberg) und eine in Wiener Neustadt im Industrieviertel (Vikariat unter dem Wienerwald). Diese Unterstützungsstrukturen bestehen im Wesentlichen bis heute und werden auch für die Zukunft von Bedeutung sein.

Seit den 1990er Jahren prägt „lebenslanges“ oder „lebensbegleitendes Lernen“ als Konzept die Bildungspolitik in der Europäischen Union und den Mitgliedsstaaten. Während in den Anfängen eher die Erwachsenenbildung im Mittelpunkt stand, umspannt es mittlerweile vielfältige Lernprozesse in jedem Lebensalter. Diese Entwicklung ist natürlich auch an der Arbeit des Katholischen Bildungswerkes zu erkennen. Neben den wichtigen thematischen Schwerpunkten Religion und Theologie, soziales Engagement und Persönlichkeitsbildung wurden verstärkt Angebote für die Elternbildung, die SeniorInnenbildung, aber auch die kulturelle Bildung entwickelt.

Zwei Trends prägen die derzeitige Diskussion und werden in Zukunft vermutlich weiter an Bedeutung gewinnen: Professionalisierung und Digitalisierung. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen werden im Sinne der Professionalisierung verstärkte Unterstützung durch gut ausgebildete hauptamtliche MitarbeiterInnen brauchen (Backoffice). Dies gilt es abzusichern und auszubauen. Was die Digitalisierung für die Erwachsenenbildung langfristig bedeutet, ist noch nicht wirklich absehbar. Das Zusammenkommen der TeilnehmerInnen ist für das An-



Hubert Petrasch ist Geschäftsführer der Erwachsenenbildung in der Erzdiözese Wien.

gebot der Katholischen Erwachsenenbildung wesentlich. Eine aufmerksame Beobachtung der Entwicklung und die Etablierung einzelner brauchbarer Aspekte der Digitalisierung werden aber sicher hilfreich sein.

*Hubert Petrasch*

**Bildnachweis** S 1: Wordcloud Katholisches Bildungswerk Wien | S 2: Katholisches Bildungswerk Wien, Privat | S 3: Katholisches Bildungswerk Wien | S 4: Gerald Danner, Quo Vadis | S 5: Tyrolia | S 6: S. KMK/BEHRENDT&RAUSCH, Militärakademie Wr. Neustadt | S 7: Katholisches Bildungswerk Wien, Anima | S 8: Gertie Wagerer | S 9: Caritas, Privat | S 10: Katholisches Bildungswerk Wien/Manfred Zeller, Stephanie Hofschlaeger/pixelio.de, Martin Polzer | S 11: Quo Vadis, Helga Bansch | S 12: Quo Vadis, Kategoriale Seelsorge/Hanspeter Lang, Christina Canaval | S 13: Stephanie Hofschlaeger/pixelio.de, Helga Bansch | S 14: Katholisches Bildungswerk Wien, Helga Bansch, Jerzy Sawluk/pixelio.de, Katholisches Bildungswerk Wien, Susanne Tröthan | S 15: Jerzy Sawluk/pixelio.de, Katholisches Bildungswerk Wien, Cornelia Schönhofer, Martin Polzer

# Theologie und Religion

## NÖ Kulturpreis '16 für das Kath. Bildungswerk

Der Lehrgang „Flur- und Kleindenkmalkundige“ wurde vom Land Niederösterreich mit dem Anerkennungspreis für Erwachsenenbildung (Franz Stangler-Gedächtnispreis) im Rahmen der Kulturpreisgala ausgezeichnet.

Mit diesem Kurs, der auch von der wba mit 5 ECTS akkreditiert wurde, wollen wir die Kleindenkmäler – im Volksmund Marterln – in unserer Kulturlandschaft wieder ins Bewusstsein bringen. Dabei ist es wichtig nicht nur die äußere Erscheinung zu betrachten, sondern sich auf vielfältige Weise mit den Marterln auseinanderzusetzen.

In der Ausbildung führt daher der Bogen von Stilkunde und der Ikonographie hinaus in die regionale Geschichte und zu den Ursprüngen und Gründen, warum Denkmäler gesetzt werden, über das,



Landeshauptmann Erwin Pröll überreichte am 4. November 2016 den Anerkennungspreis in der Kategorie Erwachsenenbildung an Manfred Zeller und Georg Radlmair vom Katholischen Bildungswerk Wien. Im Bild v.l.: Manfred Zeller, Dir. Georg Radlmair, LH Pröll, Erwin Mayer und Hubert Petrasch, Obmann des Katholischen Bildungswerkes Wien

was uns ein Marterl „sagen“ will, bis hin zu der Frage, was so ein Kleindenkmal bei Betrachter/innen auslöst. Dieser

Lehrgang umfasst neben 18 inhaltlichen Themen auch die Verfassung einer Abschlussarbeit.

### Termintipp

#### Forum Anagó

Das Quo vadis, Begegnung und Berufung im Zentrum, bietet am Stephansplatz 6 in Kooperation mit dem Bankhaus Schelhammer & Schattera und dem Katholischen Bildungswerk Wien das Forum Anagó. Motto: „Querfeldein – Gedanken und Diskussionen abseits des Mainstreams“. Anagó stammt aus dem Griechischen und steht für den Impuls, den Aufbruch, der allem Tun vorangehen muss, um die Segel der Fantasie zu setzen und in die bewegte See des Daseins zu stechen.

Die Termine finden Sie in der Terminübersicht mit dem Logo gekennzeichnet.



### Termintipp

#### Was uns verbindet

500 Jahre getrennte und doch gemeinsame Glaubensgeschichte bieten vielfältige Gelegenheit sich mit dem Verbindenden und Gemeinsamen in den Konfessionen zu beschäftigen.

Die Evangelische Akademie Wien und das Katholische Bildungswerk Wien laden ein, das jeweils Eigene im Anderen zu suchen. Im besonderen Blickpunkt steht dabei das gemeinsame Glaubensleben im Alltag und das Kreative am Beispiel der Musik.

#### Das Katholische am Evangelischen

Mag. Hansjörg Lein, Superintendent A.B. in Wien im Gespräch mit Dr. Martin Jäggle, Univ.-Prof. i.R. für Religionspädagogik und Katechetik.  
Zeit: 23. Februar 2017, 19.00–21.00 Uhr  
Ort: Ev. Akademie, Schwarzspanierstraße 13, 1090 Wien

#### Das Evangelische am Katholischen

Mag. Peter Planyavsky, Universitätsprofessor für Orgel und Improvisation im Gespräch mit Dr. Erzsébet Windhager-Geréd, Organistin an der Lutherischen Stadtkirche Wien.  
Zeit: 30. März 2017, 19.00–21.00 Uhr  
Ort: Kath. Bildungswerk Wien, Stephansplatz 3/2. Stock, 1010 Wien

# H. Krätzl: Meine Kirche im Licht der Päpste

„Als Priester habe ich sieben Päpste erlebt, von Pius XII. bis zu Franziskus. Wie unterschiedlich waren sie, wie sehr haben sie jeweils die Kirche geprägt und auch verändert. Ich bin dankbar in einer so bewegten Zeit Priester und Bischof sein zu dürfen.“ So beendet Weihbischof Helmut Krätzl sein neuestes Buch „Meine Kirche im Licht der Päpste“. Eine ganz persönliche Bearbeitung der Jahrzehnte seit dem Konzil, mit einer Besonderheit: Es ist von einem Bischof geschrieben, der es versteht, den Leser/die Leserin in das Geschehen hineinzunehmen und auf eigene Beobachtungen anzusprechen.

Nach Beschreibungen, wie Helmut Krätzl die Zeit von Pius XII., Johannes XXIII., Paul VI., Johannes Paul I., Johannes Paul II., Benedikt XVI. und Franziskus erlebte, mitrug und mitlebte, folgen Schilderungen über diverse persönliche Begegnun-

gen mit den Päpsten. Der Autor behält die einseitige Sicht bei, wiewohl ihm diese bewusst ist. Und er besorgt selbst das Korrektiv seiner Darstellung in seinem persönlichen Rückblick. Er lässt Nebenauctoren, von ihm ausgesucht und gebeten, zu Wort kommen, mit ganz speziellen Blickwinkeln. Mit dabei sind Hubert Gaisbauer, Kardinal Karl-Josef Rauber, Bischof Alfons Nossol und Bischof Ivo Führer. Damit erweitert er den Horizont in seinem Buch und bringt die Sicht des Wiener Weihbischofs mit der weltkirchlichen Sicht zusammen. Stets wird Krätzl den unterschiedlichen Charakteren der Päpste gerecht, obwohl er mit Kritik und Lob nicht spart. Dabei bleibt er stets sachlich und in gewinnender Sprache.

Beeindruckend lesen sich die Schilderungen über das Zweite Vatikanische Konzil, in Vor- und Nachgeschichte und

die Veränderungen, die das Konzil für die Kirche brachte. Aber auch im Blick auf seine persönliche Entwicklung schildert Helmut Krätzl die Veränderungen seiner Person, vom strengen Priester in der Zeit Pius XII. bis zum sanftmütigen Bischof.

Ein besonderes Element lässt den Leser/die Leserin aufhorchen. Krätzl gelingt es immer wieder durch rhetorische Fragen den Lesenden zum Nachdenken über geschilderte historische Fakten einzuladen.

Ein lesenswertes Buch, um den Wiener Weihbischof (noch) besser kennen zu lernen. Aber auch ein Werk, das einen Blick auf sieben Päpste ermöglicht, wie sie wohl kein Geschichtsbuch vorstellen könnte, weil es mit einem persönlichen Zugang und einem Leben für die Kirche verbunden ist.

Das Buch beendet Krätzl mit einer Zwischenbilanz über Papst Franziskus, den er leider nicht persönlich kenne. Aber der Wiener Weihbischof lernt trotz seiner 85 Lebensjahre weiter und gewinnt „noch einmal neue Freude an der Kirche und am Wirken Gottes“.

*Georg Radlmair*

## Termintipp

### Papst Franziskus und seine Vorgänger

Um Franziskus verstehen zu können, der seit 13.3.2013 im Amt ist, muss man sich auch mit seinen Vorgängern befassen. Er steht nicht nur chronologisch in ihrer Reihe. Die theologischen Schriften und kirchenpolitischen Entscheidungen der Päpste der letzten 100 Jahre haben viel Veränderungen in die Kirche gebracht. In einem Gesprächsabend werden uns „Kenner der Szene“ mit ihren jeweiligen Sichtweisen die Zusammenhänge näherbringen.

**DDr. Helmut Krätzl**, er hat bis jetzt sieben Päpste erlebt, weiß davon eine Menge zu berichten. Als „Stenograph“ beim Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–65) öffnete sich für ihn die große Dimension der Weltkirche und in seinen 40 Jahren als Weihbischof gewann er tiefe Einblicke in den Weg der Kirche.

**Dr. Heiner Boberski** hingegen betrachtet die letzten 100 Jahre mit den Augen eines Journalisten. Als langjähriger Chefredakteur bei Furche und Wiener Zeitung befasste er sich viel mit Religion. Das lässt sich auch an seinen Werken als Buchautor ablesen: „Das Engelwerk“, „Der nächste Papst“, „Geheimnis Vatikan“, „Weltmacht oder Auslaufmodell – Religionen im 21. Jahrhundert“.

Den Abend wird **Prof. Erich Leitenberger** moderieren. Er war Pressesprecher der Diözese Wien unter drei Erzbischöfen (von 1974 bis 2011, mit kurzer Unterbrechung). Jetzt ist er ehrenamtlicher Pressesprecher der Stiftung Pro Oriente.

**Termin: Dienstag, 14. März 2017, 19.00 Uhr**

Ort: Seminarraum, 1010 Stephanspl. 3/2

Anmeldung: anmeldung@bildungswerk.at



*Helmut Krätzl: Meine Kirche im Licht der Päpste – Von Pius XII. bis Franziskus.*

*Mit Beiträgen von Hubert Gaisbauer, Karl-Josef Rauber, Alfons Nossol und Ivo Führer. ISBN 978-3-7022-3554-3 2016 Tyrolia, 208 Seiten*

## Symposium »Treu bis in den Tod?«



Das Symposium „Treu bis in den Tod?“ beschäftigt sich mit der Wertigkeit der Treue in einer sich immer rascher ändernden Umwelt. Die Frage der „Treue bis in den Tod?“ wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet und diskutiert werden. Im Fokus stehen die Treue zu sich selbst, die Treue in der Bezie-

hung, die Treue zur Gesellschaft und zum Staat, sowie die Treue im Glauben. Das Thema ist seit 300 Jahren in der Militärakademie Wr. Neustadt präsent. Unterschiedliche Zugänge sollen den Leitsatz heute aktualisieren und klären. Dabei sind seitens des Offiziersanwärters andere Fragen zu stellen, als derselbe Mensch als PartnerIn stellt. Und was passiert, wenn diese Treue, versprochen als Eid nicht bis in den Tod hält, sondern auf die Probe gestellt wird? In einer Podiumsdiskussion geht es um die Frage „Wozu gibt es die Treue überhaupt?“

*Termin: Donnerstag, 6. April 2017, 13.00–22.00 Uhr*

*Ort: Maria Theresien Rittersaal in der Theresianischen Militärakademie, Burgplatz 1, 2700 Wr. Neustadt*

### LIMA

**Bitte beachten Sie das Heft „SeniorInnen-Bildung“, das dem BildungsWerk-Zeug beiliegt.**

Sie können dieses auch an Interessierte weitergeben.



## elternweb2go gewinnt Wolfgang-Heilmann-Preis



Brigitte Lackner (Mitte) und David Röhler (2.v.r) nahmen den Wolfgang-Heilmann-Preis auf der LEARNTEC in Karlsruhe entgegen.

„Es freut uns, dass elternweb2go am 24. Jänner 2017 auf der Messe LEARNTEC in Karlsruhe mit dem deutschen Wolfgang Heilmann Preis 2016 für humane Nutzung der Informationstechnologie – Lernen in der ESociety ausgezeichnet wurde“, so Brigitte Lackner vom Forum Katholischer Erwachsenenbildung. Lack-

ner wurde gemeinsam mit David Rötler, Vorstandsmitglied von WerdeDigital.at und Katharina Ratheiser, eltern.land für ihr Projekt „elternweb2go“ auf dem Gebiet Familienbildung ausgezeichnet.

Die Webinarreihe elternweb2go wurde als Kooperationsprojekt des Forums Ka-

Ich klick' mich rein  
**elternweb2go**  
DER DIGITALE ELTERN TREFF

tholischer Erwachsenenbildung mit WerdeDigital.at als eines von drei gleichrangigen Projekten mit dem Wolfgang-Heilmann-Preis 2016 der Integrata-Stiftung für humane Nutzung der Informationstechnologie ausgezeichnet. Der Preis war heuer unter dem Motto "Bildung in der eSociety" ausgeschrieben. Besonders hervorgehoben wurden bei der Preisverleihung von der Jury die präzise und erreichbare Zielgruppe sowie die positive Auswirkung auf die Gesellschaft und die Vorbildfunktion für andere Bildungsansätze. Es sei eine große Freude, „dass sich unsere gemeinsame Arbeit auf diesem Gebiet der Erwachsenenbildung so entwickelt und auch über unsere Grenzen hinweg Anerkennung findet“, betont Lackner.

*Weitere elternweb2go Termine:*

*13.2., 13.3., 3.4., 15.5., 12.6.2017, jeweils 20.15-21.15*

*Info: <http://elternbildung.bildungswerk.at>*

# Elternbildung

## Burgi Hagenhofer und Anima

### Alles hat seine Zeit...

Nach 20 Jahren im KBW mit dem Arbeitsschwerpunkt Elternbildung ist es für mich Zeit für die Übergabe des Bereichs Eltern&Kind in jüngere Hände. Mit großer Freude übergebe ich Mag. Katja Ratheiser MAS die Verantwortung für diesen bunten Strauß an schönen Aufgaben.

Ich reduziere meine Arbeitszeit, verlasse das Katholische Bildungswerk und bin ab sofort weiterhin verantwortlich für ANIMA – Bildungsinitiative für Frauen. Ich konnte den Bereich Elternbildung gestalten und vieles bewirken, bin in meiner Kompetenz gewachsen an all den vielfältigen Aufgaben und bin dankbar für all die bunten Jahre von gutem Format und im tragfähigen und inspirierenden Team des KBW.

### ANIMA – Bildungsinitiative für Frauen

Das sind spannende Angebote zu flexiblen Zeiten in Pfarren der Erzdiözese Wien (Stadt Wien, Industrieviertel und Weinviertel) mit kostenloser Kinderbe-

treuung während des Seminars. Für Bildung mit Gefühl – bunt, offen, aktuell nehmen sich Frauen Zeit für sich und spannende Bildungsthemen, Austausch und Netzwerken mit anderen und das zeigt Wirkung für alle Menschen im Um-



Bildungsinitiative für Frauen  
[www.anima.or.at](http://www.anima.or.at)

feld und die Gesellschaft. ANIMA begleitet und vermittelt kompetente Referierende, Seminarbegleiterinnen organisieren ANIMA-Gruppen in Pfarren und Regionen. ANIMA thematisiert Persönlichkeit, Kommunikation, Glaube, Generationen, Kunst, Kultur und Gesellschaft. Schauen Sie vorbei auf [www.anima.or.at](http://www.anima.or.at), rufen Sie uns an, besuchen Sie uns am Stephansplatz.

*Kontakt: 1010 Wien, Stephansplatz 3/2/7  
[anima@edw.or.at](mailto:anima@edw.or.at) oder 01/51552-3352*

## Wichtige Info

Die Möglichkeit, Kinderbetreuungsleistungen von Großeltern steuerlich abzusetzen wurde gesetzlich geändert. Voraussetzung ab dem 1. 1. 2017 dafür ist, dass die Betreuungsperson eine Ausbildung im Ausmaß von 35 Unterrichtseinheiten absolviert.

Das Grundseminar „Oma und Opa sind meine liebsten Babysitter!“ umfasst 8 Stunden und bildet mit zusätzlichen Modulen und einem Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs die geforderte Qualifikation der Ausbildung von 35 Stunden.

Wir arbeiten an der Erstellung eines Angebotes, um Ihnen die fehlenden Ausbildungsstunden anzubieten. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website:  
<http://elternbildung.bildungswerk.at>

## Neu im Bildungswerk für Elternbildung

Mein Arbeitsschwerpunkt liegt schon seit vielen Jahren im Bereich der Elternbildung und ich freue mich, diesen Bereich nun in der Nachfolge von Burgi Hagenhofer für das Bildungswerk verantworten zu dürfen.

Dabei war mein Weg nicht schnurgerade: Zunächst habe ich in Wien Jus studiert und mein Gerichtsjahr in Graz absolviert. Bald danach hat es mich in Richtung Public Relations und „Neue Medien“ (damals waren sie wirklich neu...) gezogen. In verschiedenen Jobs konnte ich beides kombinieren, bis ich 2005 in einer Marketingagentur erstmals mit Elternbildungsprojekten fürs Familienministerium (ElternTipps CDRoms) betraut wurde. Dies war der Startschuss für viele weitere Projekte wie z.B. ElternTIPPS (früher: El-

ternbriefe) oder FamilienApp. Da ich inzwischen auch selbst drei Kinder hatte, wurde aus dem beruflichen Interesse an Elternbildung mehr, und ich ließ mich 2013–16 am ABI St. Pölten zur diplomierten Elternbildnerin ausbilden. Große Freude macht mir seither die Moderation der monatlichen elternweb2go Webinare. Ich finde es immer wieder spannend, unterschiedliche Dinge auf neue Art zu kombinieren – etwa Elternbildung und digitale Medien. Über den Tellerrand zu blicken, eröffnet neue Perspektiven.

Wenn mir neben Beruf und Familienleben Zeit bleibt, nehme ich Gesangsstunden und singe in zwei Wiener Gospelchören. Mein Motto ist „You can't stop the waves, but you can learn to surf“, und in diesem Sinne möchte ich auch



Neue Kollegin: Katja Ratheiser

diese neue Herausforderung mit Zuversicht und Vertrauen annehmen.

# Persönlichkeits- bildung

## des meeres und des lebens wellen



### impulse zur biografiearbeit und handwerkszeug zum biografischen schreiben – Grado 2017

Schreiben. Schreiben in Grado. Gemeinsam schreiben in Grado. Innehalten zur Jahresmitte, biografisch arbeiten, Pläne machen, Kraft für die zweite Jahreshälfte tanken. Wir sammeln Buchstaben wie Muscheln am Strand, baden in Wörtern, hinterlassen Satzabdrücke im Sand und verknüpfen unsere Erinnerungen und Träume perlengleich zu Geschichten.

Termin: So, 9. – Do, 13. Juli 2017

Anmeldeschluss: 8. Mai 2017

Sabine Spitzer-Prochazka, MSc Psychotherapeutin, Schreibwerkstättenleiterin

### des meeres und des lebens wellen biografiearbeit und schreiben

ruhe & bewegung | perspektivenwechsel & lebenszünd-stoff | lebensgeschichten | geschichten, die uns ausmachen | geschichten, die das leben schreibt | geschichten, die in uns schlummern | ausgestattet mit bleistift & papier ...

Termin: So, 27. - Do, 31. August 2017

Anmeldeschluss: 6. Juni 2016

Susanne Hölzl, MA, ZÜNDHÖLZL e.U., Unternehmensberatung & Training | Biografiearbeit

Anmeldung für beide Termine:

Katholisches Bildungswerk Wien, 1010 Wien, Stephansplatz 3/2, 01/27 15 023-21, anmeldung@bildungswerk.at

## Was macht gutes Leben aus?

Weisheiten für ein gelingendes Leben stehen bei der **Sommerwoche für ReferentInnen vom 22. bis 27. August 2017** am Programm. Die Begleitung hat Anne Elisabeth Höfler übernommen und wird mit den ReferentInnen der Erwachsenenbildung, LIMA-TrainerInnen, ElternbildnerInnen und Eltern-Kind-GruppenleiterInnen dem Thema nachgehen.

Im Mittelpunkt stehen bei dieser Woche die Tugenden. „Das Wort Tugend klingt vielleicht altbacken, gemeint sind damit Haltungen, Verhaltensweisen, der gute Umgang mit den Kräften des Lebens. Im

dynamischen Gefüge von ‚Glaube, Liebe und Hoffnung‘ lassen wir uns inhaltlich von den sog. Kardinaltugenden leiten“, beschreibt Höfler das Programm.

Termin: Di, 22. August, 18 Uhr bis

So, 27. August 2017, Mittagessen

Ort: Haus der Frauen, St. Johann Herberstein/St.

Kosten: Seminarbeitrag: 280,-, Aufenthalt:

282,50. Bei Änderungswünschen wenden Sie sich bitte an das Bildungshaus Haus der Frauen.

Anmeldung: Katholisches Bildungswerk Wien, 1010 Wien, Stephansplatz 3/2,

anmeldung@bildungswerk.at, Sabine Tippow, 01/27 15 023-21, Fax 01/27 15 023-23

Anmeldeschluss: Mo, 3. Juli 2017.

## Die Freude der Liebe in den Familien

Die 27. slowakisch-österreichische Seminar- und Kulturwoche findet von Sonntag 23. bis Samstag 29. Juli 2017 in Vel'ká Rača (Oščadnica) statt. Im wunderschön gelegenen Hotel Marlene\*\*\* wird der Themenschwerpunkt das Schreiben „Amoris Laetitia“ sein. Neben der Freude der Liebe in den Familien werden auch jene Zeiten und Situationen in den Blick genommen werden, wo es Schwierigkeiten, Streit und Trauer gibt. Diese Situation gut zu meistern helfen die 5 Aufmerksamkeiten, die in der Diözese Wien seit Jahrzehnten gelebt werden und auch Eingang in dieses Schreiben gefunden haben.

Nähere Infos bei Manfred Zeller, 01/51552-3101 und ab Ende März auf [www.bildungswerk.at](http://www.bildungswerk.at)

## bergwärts – himmelwärts

### Hüttenwanderung

So 3. bis Mi 6. Sept. 2017

im nördlichen Dachsteinmassiv

„Wer einen hohen Berg erklimmen will, tut das nicht in Sprüngen, sondern schrittweise und langsam.“ Unter dem Motto Gregors des Großen steht die 4-tägige Hüttenwanderung in „himmlischer“ Natur. Voraussetzungen sind die Bereitschaft, jeden Tag ca. 4 Stunden mit Rucksack von Hütte zu Hütte zu wandern – auch bei Regen, durchschnittliche körperliche Fitness, physische und psychische Gesundheit, Trittsicherheit, Erfahrung im alpinen Gelände von Vorteil.

Infoabend: Mi, 28. Juni 2017, 19.00–21.00

Uhr, Katholisches Bildungswerk Wien,

Seminarraum, 1010 Wien, Stephanspl. 3/2

Begleitung: Walter Müller, dipl. Outdoortrainer, gepr. Wanderführer, und Manfred Zeller, Theologe, dipl. Supervisor, Coach

Kosten: 75,- /Tag (exkl. Verpfl., Unterk.,

Anreise, Übernachtung in Mehrbettzimmern bzw. Matratzenlagern). Anmelde-

schluss: 22. Juli 2017, Anm.: 01/515 52-

3320, anmeldung@bildungswerk.at

## Heidenangst und Gottvertrauen – Werte für die Zukunft?

Europa ist auf einem tragfähigen, erprobten und menschenfreundlichen Wertefundament errichtet. Es zielt darauf ab, dass alle Menschen, die hier leben, Anteil am Gemeinwohl haben. Mit dem Aufruf zu Entängstigung und gelebter Solidarität sowie der Reflexion unserer Werte möchten wir mit dieser Vortragsreihe einen Beitrag zur Stärkung der Zivilgesellschaft leisten.

### Welche Werte? Zwischenrufe in orientierungsloser Zeit



In unserer Gesellschaft leben wir eine unglaubliche Wertevielfalt, die neben anderen Vorgängen bei vielen Menschen ein Gefühl des Überwältigtseins auslöst. An diesem Abend wollen wir uns vor dem Hintergrund der derzeitigen gesellschaftlichen Entwicklungen auf die Suche nach Werten begeben.

Termin: Donnerstag, 20. April 2017, 19.00–21.00 Uhr

Referent: Dr. Rainald Tippow (Theologe, Erwachsenenbildner, ehem. Flüchtlingskoordinator der ED Wien, Leiter PfarrCaritas und Nächstenhilfe)  
Kosten: 10,-

Zulehner (Pastoraltheologe, Soziologe, Werteforscher)

Termin: Dienstag, 16. Mai 2017, 19.00–21.00 Uhr

Kosten: Wir bitten um einen Beitrag von 10,- für ein von Paul Zulehner betreutes Integrationsprojekt

Ort: Bildungszentrum Floridsdorf, Pius Parsch-Pl. 2, 1210 Wien

Anm. erforderlich: Tel. 01/27 15 023-21 oder bildungszentrum@bildungswerk.at



### Solidarität – Anstiftung zur Menschlichkeit

Caritas-Präsident Michael Landau führt an die Ränder der Gesellschaft und an die Ränder des Lebens. Er macht deutlich, worauf es in einer komplexer werdenden Welt ankommt: auf Solidarität, Mut und die Bereitschaft jeder und jedes Einzelnen, an einer gerechteren Welt mitzubauen.

Referent: Prof. Msgr. DDr. Michael Landau (Caritasdirektor Erzdiözese Wien, Präsident Caritas Österreich)  
Termin: Donnerstag, 23. März 2017, 19.00–21.00 Uhr, Kosten: keine



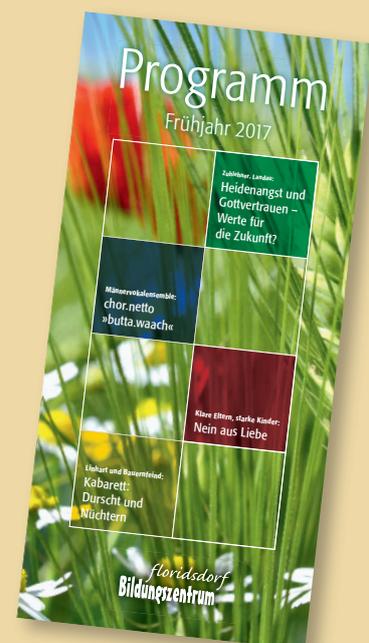
### Entängstigt euch! Die Flüchtlinge und das christliche Abendland

Paul M. Zulehner geht in diesem aktuellen Zwischenruf den Ursachen dieser Ängste nach und den Möglichkeiten, sie zu überwinden. Denn: Wird die Angst kleiner, kann der solidarische Einsatz größer werden.

Referent: Univ. Prof. DDr. Paul Michael

## Ein vielfältiges Angebot!

Bestellen Sie das neue Programm des Bildungszentrums Floridsdorf mit dem Abschnitt auf der letzten Seite oder per Mail: bildungszentrum@bildungswerk.at



# Regionen

## Weinviertelakademie: Welche Reform(ation) braucht unsere Gesellschaft/Kirche heute?

Vor 500 Jahren stand die (europäische) Welt in einer Umbruchsphase. Aufgestaute Emotionen, strenge Regelungen, soziale Missstände sorgten in ganz Europa für zunehmenden Widerstand und Veränderungsbestrebungen. Durch den sogenannten Anschlag der 95 Thesen in Wittenberg hat Dr. Martin Luther diese Energien gebündelt. Die Folge waren religiöse Erneuerungsbewegungen, die rasch auch zu einem politischen Wandel führten, der die Welt verändert hat.

Auch heute befinden wir uns mitten in einer Zeit, in der alte Regelungen nicht mehr tragfähig sind, und Unzufriedenheit sowie Zukunftsängste in der Bevölkerung Österreichs zunehmen. Damit stehen wir vor der Frage, welche Veränderungen braucht unsere Gesellschaft, damit das Leben auch in Zukunft für jede/n lebenswert ist.

**Do, 23. März 2017, 18.30 Uhr**  
**Bildungshaus Großrußbach**  
**Schlossbergstraße 8, 2114 Großrußbach**



Kein Teilnahmebeitrag! Freie Spende erbeten!  
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 20.3.2017: 02263/6627, bildungshaus.grossrussbach@edw.or.at  
Info: <http://weinviertel.bildungswerk.at>



In Referaten und Diskussionen gehen die TeilnehmerInnen Fragen wie „Was können wir beitragen?“ aufgeschlüsselt nach den konkreten Lebensmittelpunkten der Menschen wie Gemeinden, Pfarrgemeinden oder regionalen Initiativen, nach. Viele Menschen sind nach dramatischen Erlebnissen nach Österreich geflüchtet und sehen sich in einer

## Industrieviertelakademie: Herausforderung Integration

völlig neuen Umgebung und anderen Kultur. Gleichzeitig erleben sich viele ÖsterreicherInnen von Menschen aus anderen Kulturkreisen herausgefordert, mit deren Nöten, Hoffnungen und Bedürfnissen umzugehen. Behörden, Gemeinden, Pfarren und NGOs bieten ihre Unterstützung an. Auch viele Privatinitiativen leisten wichtige Beiträge zu einem guten Miteinander. Zu dieser Industrieviertel-Akademie sind alle eingeladen,

die im Kontakt mit Flüchtlingen sind und sich informieren, Anregungen holen oder vernetzen wollen.

**Freitag, 10. März 2017, 18.30–21.00 Uhr**  
**Bildungszentrum St. Bernhard**  
**Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt**  
Kein Teilnahmebeitrag! Freie Spende erbeten!  
Anmeldung bis 7. März 2017  
02622/29131 oder [st.bernhard@edw.or.at](mailto:st.bernhard@edw.or.at)  
Info: <http://industrieviertel.bildungswerk.at>

## Kreativfest ist „Ort des Respektes“

Das Kooperationsprojekt des Stein-Werk-Arena-Vereines und des Katholischen Bildungswerks in der Stein-Werk-Arena Groß-Reipersdorf ist unter den Nominierten von [www.ortedesrespekts.at](http://www.ortedesrespekts.at). Das Ziel des Vereins Respekt.net, der den Wettbewerb ins Leben gerufen hat, war es Österreichs Orte, die sich für eine bessere Gesellschaft einsetzen, vor den Vorhang zu holen. Wie man bereits an den mehr als 800 Einreichungen erkennen konnte, sind es in Österreich vor allem kleine Projekte, die Großes leisten. All diese Initiativen, die sich gegen die Ausgrenzung von Flüchtlingen, von Menschen mit besonderen Bedürfnissen, von Alten und von Kranken oder für Bildungsanliegen, für die Stärkung der Zivilgesellschaft oder für mehr Respekt und Vielfalt in der Gesellschaft einsetzen, verdienen Respekt. Das Kreativfest wird heuer am 8. Juli 2017 von 10 bis 18 Uhr zum sechsten Mal im malerischen Steinbruch in Groß-Reipersdorf bei Pulkau stattfinden. Ein Lernspektakel für alle Generationen: Natur, Kunst, Kultur, Forschen, Spiel und Spaß! An ca. 30 Stationen werden künstlerische Techniken und experimentelle Vorführungen zum Mitmachen und Ausprobieren angeboten. Info: [www.kreativfest.at](http://www.kreativfest.at)





## Die farbliche Zuordnung der Veranstaltungen:

- Katholisches Bildungswerk
- Politik/Gesellschaft, Wirtschaft
- Theologie, Religion, Glaube
- SeniorInnen, LIMA
- Elternbildung
- Persönlichkeitsbildung, Gesundheit, Kultur

## Termine im SDS Gesundheitszentrum

- MO, 27.03. + 03.04.2017, 10.00  
MO, 12.06. + 19.06.2017, 10.00
- Babyzeichensprache**  
Carina Minar-Holzapfel
- MI, 29.03.2017, 10.00  
MI, 14.06.2017, 10.00
- Babyernährung im ersten Lebensjahr**  
Roswitha Pöchhacker
- MI, 05.04.2017, 19.00
- Der kleine Trotzkopf und ich**  
Vera Rosenauer
- SA, 20.05.2017, 10.00
- (Klein-)Kindernährung**  
Roswitha Pöchhacker

SDS-Gesundheitszentrum am St. Josef-Krankenhaus, Auhofstr. 189, 1130 Wien (U4 Hütteldorf).  
Info: 01/878 44-5170, office-gz@sjk-wien.at  
Weitere Termine: www.sjk-wien.at/gz  
Kooperation des SDS-Gesundheitszentrums mit dem Katholischen Bildungswerk Wien.



**SDS Gesundheitszentrum  
am St. Josef-Krankenhaus**

## Katholisches Bildungswerk Wien

- MI, 12.02.2017, 12.03.2017, 12.30  
Den Wienerwald erkunden  
 Ziel Kloster Schönstatt, Helga Robnik, Treffpunkt Heiligenstadt in der Halle, seit Jänner, Anmeldung: 0664/818 26 16, Helga.robnik@erstebank.at
- DI, 14.02.2017, 09.30  
Seniorenclub Hütteldorf  
Kreis- und Blocktänze  
 Johanna Grätzl, Pfarre Hütteldorf, 1140 Hüttelbergstr. 1A, seit Jänner

- MI, 15.02.2017, 18.30  
Forum Anagó  
Im Anfang im Paradies  
Quo vadis? die ersten drei Kapitel der Genesis unter die Lupe genommen, P. Mag. Johannes Paul, OSB, Seminarraum, 1010 Stephanspl. 3/2

- MI, 15.02.2017, 19.00  
St. Josef zu Margareten  
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Neuigkeiten im Erbrecht  
 Notar Dr. Christoph Beer, Pfarrheim der Pfarre St. Josef, 1050 Sonnenhofg. 3

- DO, 16.2.2017, 17.00  
Forum Anagó  
Nachhaltigkeit vs Realität: Ein verbaler Boxkampf mit Publikumsvoting  
Quo vadis? Wer hat die besseren Argumente? Wer wird gewinnen? Dr. Heidrun Kopp, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

- DO, 16.02.2017, 19.00  
Altsimmering  
Neue Werke der Barmherzigkeit (Bi. Joachim Wanke)  
 Sr. Regina Fucik SSM, Pfarre Altsimmering, 1110 Kobl. 13, Info: 01/769 69 32

- Katholisches Bildungswerk Wien  
 FR, 17.02.2017, 15.00; MI, 22.02.2017, 15.00  
Oma und Opa sein, Mama und Papa bleiben  
Quo vadis? Spezial-Elternbildungsseminar für Großeltern, Claudia Moser, Seminarraum, 1010 Stephanspl. 3/2

- MO, 20.02.2017, 19.30  
Forum Breitensee  
Kenia-Hautnah  
 Ein Monat in einer Armenschule, Mag. Diana Horvath, Pfarrsaal, 1140 Breitenseerstr. 35

- DI, 21.02.2017, 19.00  
Hl. Kreuz am Laaerberg  
Laudato si - Enzyklika von Papst Franziskus  
 Die Welt steht vor Zukunftsfragen, die keinen Aufschub dulden, Dr. Sr. Katharina Deifel, Pfarrsaal, 1100 Laaer Berg Str. 222

- DI, 21.02.2017, 19.30  
Neustift am Walde  
Mein Weg nach Mariazell  
 Mein Pilgerweg rund um Niederösterreich. Powerpointvortrag, Ing. Hannes Trinkl, Pfarrheim, 1190 Rathstr. 43

- DO, 23.02.2017, 19.00  
Ev. Akademie  
Das Katholische am Evangelischen  
 SI Mag. Hans Jörg Lein im Gespräch mit Prof. Martin Jäggle, Religionspädagoge. Moderation: Gerhard Höbert, 1090 Schwarzspanierstr. 13

- DO, 23.02.2017, 19.30  
Gesprächskreis Gatterhölzl  
Patientin Erde und Konsequenzen der Enzyklika  
 Impulsreferat und Diskussion, Dr. Bernd Lötsch, Pfarre Gatterhölzl, 1120 Hohenbergstr. 42

- FR, 24.02.2017, 16.00  
Katholisches Bildungswerk Wien  
Pfarrgemeinde FairWandeln  
 Abschlusspräsentation, Stephanisaal, 1010 Stephansplatz 3, Anmeldung: 01/51552-3353, wien@welthaus.at, Kooperation mit Welthaus

- MO, 27.02.2017, 17.00  
Forum Anagó  
Was glauben Sie eigentlich?  
Quo vadis? Dr. Sr. Katharina Deifel, OP, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

- MI, 22.02.2017, 19.30  
Themenreihe „nebeneinander – miteinander“  
St. Johann Nepomuk  
 Nepomuksaal, 1020 Rotensterng. 33-35

- MI, 22.02.2017, 19.30  
Religion, Identität und Integration – aus jüdischer Sicht  
 Dr. Patrick Frottier, Rabbi Schlomo Hofmeister, Dr. Gudula Walterskirchen

- DI, 04.04.2017, 19.30  
Religion, Identität und Integration – aus muslimischer Sicht

- DI, 23.05.2017, 19.30  
Religion, Identität und Integration – aus christlicher Sicht

- MI, 08.03.2017, 09.00  
Lichtental  
David – Die steile Karriere vom Hirtenjungen zum König von Jerusalem  
 Mag. Anton Kalkbrenner, Pfarre Lichtental, 1090 Marktgasse 40, weitere Termine: 22.3., 5.4.2017

- DO, 09.03.2017, 17.00  
Forum Anagó  
Der feurige Elias – eine himmlische Schmalspurbahn  
Quo vadis? Werner Schleritzko, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

- SA, 11.03.2017, 16.00  
Schlosskirche Hetzendorf  
SO, 12.03.2017, 16.00  
Die Barmherzigkeit Gottes in der Lehre des Hl. Papstes Johannes Paul II  
 Dipl. Theol. Wojciech Kuczka, Schlosskirche Hetzendorf – Mariensaal, 1120 Hetzendorfer Str. 79

- DI, 14.03.2017, 19.00  
Katholisches Bildungswerk Wien  
Papst Franziskus und seine Vorgänger  
 Im Gespräch WB DDr. Helmut Krätzl, Dr. Heiner Boberski. Moderation Erich Leitenberger, 1010 Wien, Stephansplatz 3,2. Stock. Anmeldung: anmeldung@bildungswerk.at (Näheres Seite 4)

- DI, 14.03.2017, 19.30  
Neustift Am Walde  
Amassine – ein marokkanisches Teppichknüpferdorf  
 Berberteppiche – geknüpfte Zauberzeichen, Prof. Wilfried Stanzer, Pfarrheim, 1190 Rathstr. 43

- MO, 20.03.2017, 19.00  
Katholisches Bildungswerk Wien  
Zu Allah gehören wir u. zu Ihm kehren wir heim  
 Sterben und Tod im Islam, Dr. Khalid El Abdaoui, Seminarraum, 1010 Stephansplatz 3/2, Info: anmeldung@bildungswerk.at

- MO, 20.03.2017, 19.30  
Forum Breitensee  
Kreuzwege-Leidbewältigung als Wege zu Gott  
 Dr. Sr. Katharina Deifel, Pfarrsaal, 1140 Breitenseerstr. 35

- DO, 22.03.2017, 17.00  
Forum Anagó  
Mit Sicherheit verlieren Sie Ihre Freiheit!  
Quo vadis? Dr. Walter Sonnleitner, ORF-Journalist, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

# Wien Stadt

## Gesprächskreis Gatterhölzl

DO, 23.03.2017, 19.30

**Seid barmherzig,  
wie es auch euer Vater ist! (Lk 6,36)**

Bibeltheologische Überlegungen zur Barmherzigkeit Gottes, Mag. Hannelore Niedermayer, 1120 Hohenbergstr. 42

**St. Hemma** MO, 27.03.2017, 19.00

**... wie auch wir vergeben  
unseren Schuldigern**

Von der Kraft der Vergebung, P. Dr. Bernhard Bürgler SJ, St. Hemma, 1130 Wattmannng. 1050

**Hl. Kreuz am Laaerberg** DI, 28.03.2017, 19.00

**Der gewalt(tät)ige Gott der Bibel?**

Mag. Anton Kalkbrenner, Pfarrsaal, 1100 Laaer Berg Str. 222

## Katholisches Bildungswerk Wien

DO, 30.03.2017, 19.00

**Das Evangelische am Katholischen**

Mag. Peter Planyavsky, im Gespräch mit Dr. Erzsébet Windhager-Geréd. Moderation: Andreas Fasching, Seminarraum, 1010 Stephanspl. 3/2.Stock

**St. Leopold, St. Josef** DI, 04.04.2017, 18.30

**Meine Kirche im Licht der Päpste**

DDr. Helmut Krätzl, St. Leopold, Pfarrer-Weber-Saal, 1020 Alexander-Poch-Pl. 6

## Gesprächskreis Gatterhölzl

DO, 20.04.2017, 19.30

**Amoris Laetitia – Wann Liebe Freude ist**

Dr. Sr. Katharina Deifel, Pfarre Gatterhölzl, 1120 Hohenbergstr. 42

**Hl. Kreuz am Laaerberg** DI, 25.04.2017, 19.00

**Die Lebenskraft des Todes**

Tod und Auferstehung - warum?, Dr. Rainald Tippow, Pfarrsaal, 1100 Laaer Berg Str. 222

**Forum Anagó** MI, 26.04.2017, 17.00

**Türkei: gestern, heute, morgen**

 Info aus erster Hand über den Nahen Osten und seinen Big Player, Seref Yilidz, Schriftsteller, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

**St. Johann Nepomuk** MI, 26.04.2017, 19.30

**Europäische Werte - Christliches Abendland**

Das christliche Erbe Europas und seine gemeinsamen Werte – Gibt es die?, Univ.-Prof. Mag. DDr. Matthias Beck, Nepomuksaal, 1020 Rotensterng. 33-35

**Schlosskirche Hetzendorf** SA, 29.04.2017, 16.00

SO, 30.04.2017, 16.00

**Die Botschaft der wundertätigen Medaille**

Ihre Auswirkung auf Heute, Rudolf Barth, Mariensaal, 1120 Hetzendorfer Str. 79

## Katholisches Bildungswerk Wien

DO, 04.05.2017, 15.00

**Kreativität ist (k)eine Frage des Alters**

 Lebenskunst für Fortgeschrittene, Prof. Dr. Clemens Hellsberg, Seminarraum, 1010 Stephanspl. 3/2.Stock  
Anm.: anmeldung@bildungswerk.at

**Forum Anagó** MO, 08.05.2017, 17.00

**..., was ich euch unbedingt sagen muss**

 Vizekanzler a. D. Dr. Josef Riegler, Netzwerk Christen für eine gerechte Welt, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6,

**St. Hemma** MO, 08.05.2017, 19.00

**Die Apokalypse des Johannes – ein Buch mit sieben Siegeln?**

Die Johannes-Apokalypse - erklärt und gelesen (Teil 1), Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Stowasser, 1130 Wattmannng. 105

**Forum Anagó** DI, 09.05.2017, 17.00

**Globale Machtverschiebung in Politik und Wirtschaft**

 Priv. Doz. Mag. Dr. Thomas Roithner, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

**St. Leopold, St. Josef**

DI, 09.05. + 16.05.2017, 19.00

**Der heilige Geist heute**

Mag. Hannelore Niedermayer, St. Leopold Richter-saal, 1020 Alexander-Poch-Pl. 6

**St. Hemma** MO, 15.05.2017, 18.00

**Gefallen, gefallen ist die Hure Babylon!**

Martin Ploderer liest die Apokalypse des Johannes (Teil 2), 1130 Wattmannng. 105

**Forum Anagó** DI, 16.05.2017, 17.00

**Benediktinische Quellen für eine christliche Unternehmenskultur**

 Abtpräses Christian Haidinger, OSB, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

## Gesprächskreis Gatterhölzl

DO, 18.05.2017, 19.30

**Christentum – was ist das?**

Herausforderungen in einer säkularen und naturwissenschaftlich geprägten Welt, Univ.-Prof. Mag. DDr. Matthias Beck, Pf. Gatterhölzl, 1120 Hohenbergstr. 42

**Schlosskirche Hetzendorf** SA, 20.05.2017, 16.00

SO, 21.05.2017, 16.00

**Die Erscheinungen d. Mutter Gottes in Fatima**

Sonderfilmvorführung zum 100jährigen Jubiläum, Mariensaal, 1120 Hetzendorfer Str. 79

**Forum Anagó** DI, 23.05.2017, 17.00

**Die Ökonomie von Liebe und Hass**

 Mag. Oliver Tanzer, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

**Hl. Kreuz am Laaerberg** DI, 30.05.2017, 19.00

**Amoris laetitia**

Über die Liebe in der Familie, Dr. Sr. Katharina Deifel, Pfarrsaal, 1100 Laaer Berg Str. 222

## Gesprächskreis Gatterhölzl

DO, 01.06.2017, 19.30

**Zusammenleben von Juden,  
Christen und Muslimen**

als interreligiöser Dialog. Praktisch-Theologische Perspektiven, MMag. Dr. Regina Polak, Pfarre Gatterhölzl, 1120 Hohenbergstr. 42

**Schlosskirche Hetzendorf** SA, 10.06.2017, 16.00

SO, 11.06.2017, 16.00

**Die Botschaft von Fatima – ein eindringlicher Aufruf an die Menschheit!**

Sonderfilmvorführung zum 100jährigen Jubiläum der Erscheinungen der Mutter Gottes, Mariensaal, 1120 Hetzendorfer Str. 79

**Forum Anagó** DI, 13.06.2017, 17.00

**Was können Führungskräfte von Benediktinern lernen?**

 P. Mag. Maurus Kocher, Quo vadis, 1010 Stephanspl. 6

## Gesprächskreis Gatterhölzl

DO, 22.06.2017, 19.30

**Perspektiven Europäischer Solidarität**

Aus Sicht der kath. Sozialethik, Mag. Dr. Ingeborg Gerda Gabriel, Pf. Gatterhölzl, 1120 Hohenbergstr. 42

## Katholisches Bildungswerk Wien

MI, 28.06.2017, 19.00

**bergwärts – himmelwärts**

Informationsabend, Walter Müller, Manfred Zeller, 1010 Wien, Stephansplatz 3/2. Stock, anmeldung@bildungswerk.at (Näheres Seite 8)

## Katholisches Bildungswerk Wien

SO, 23.–SA, 29.07.2017

**Amoris laetitia –**

**Die Freude der Liebe in der Familie**

27. slowakisch-österreichische Seminar- und Kulturwoche, Oscadnica, Slowakei, Info und Anmeldung: Manfred Zeller, 01/51552-3101, anmeldung@bildungswerk.at (Näheres Seite 8)

## Schlosskirche Hetzendorf

SA, 19.08. + 20.08.2017, 16.00

**Evangelisation und Info zu den Worten Jesu Christi**

Das Reich Gottes ist nahe! Kehrt um und glaubt an das Evangelium!, Mag. Theol. Christian Schmaranzer, Mariensaal, 1120 Hetzendorfer Str. 79

## Katholisches Bildungswerk Wien

ab MI 13.09.2017

**Der Mann des Jahrtausends**

Auf den Spuren des Francesco d'Assisi, spirituelle Tage für Männer, Mag. Hubert Petrasch, Kloster La Verna, Toskana, Italien, Anmeldung: 01/51552-3320, anmeldung@bildungswerk.at

**St. Pölten** FR, 05.05.2017,

**Grundkurs Kirchenpädagogik – Mai bis Sep. '17**

 Kirchenräume erleben und vermitteln, Einführungswochenende, Mag. Ruth Pucher, Bildungshaus St. Hippolyt, 3100 St. Pölten, Kursbeitrag: 425,- (inkl. Materialien, ohne Aufenthaltskosten), Anmeldung: 02742/3242352, charisma@kirche.at

# Industrieviertel

**Wiener Neudorf** DI, 14.02.2017, 15.00

## Wie schütze ich mich vor Einbrechern und Dieben?

Tipps und Ratschläge zum Thema „Sicherheit“, Chefinspektor Manfred Sulzer, Herbert Haslinger, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Hochwolkersdorf** SO, 19.02.2017, 14.00

## Wehrkirchenstraße

Roman Lechner, Pfarrkirche, 2802 Kirchenplatz 1

**Maria Rast** MI, 22.02.2017, 19.30

## Martin Luther für Katholiken

500 Jahre Reformation, Dr. Richard Braun, Seminarraum, 3001 Steinbachstr./Tal. 2

**Reichenau an der Rax** DO, 23.02.2017, 15.00

## Unsere Gelenke

Info über wirksame Behandlungsmöglichkeiten, Ingrid Hüpfel, Pfarrhof, 2651 Thalhofstr. 4

**Wiener Neudorf** DO, 23.02.2017, 19.00

## Im Namen des Islam?

Muslimen und die Herausforderung des Missbrauchs ihrer Religion durch Terroristen, Carla Amina Baghajari, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**KIERLING** MO, 27.02.2017, 19.30

## Rosenmontag im Pfarrhof Kierling

Eine heitere Mischung aus Literatur und Musik, Gerald Pöschl, Pfarrsaal, 3400 Kirchenplatz 1

**Lanzenkirchen** SA, 04.03.2017, 15.00

## Effektive Mikroorganismen

kleinste Lebewesen als Helfer für Haushalt, Garten u. Landwirtschaft  
Johanna Jeitler, Pfarrheim, 2821 Hauptplatz 1

**Wiener Neustadt** FR, 10.03.2017, 18.30–21.00

## Herausforderung Integration

### 1. Industrieviertel-Akademie

Podiumsgespräch und Vorstellung beispielgebender Initiativen, Bildungszentrum St. Bernhard, 2700, Domplatz 1, Anmeldung: 02622/29131, st.bernhard@edw.or.at (Näheres Seite 10)

**Walpersbach** SA, 11.03.2017, 15.00

## GUTes Tun

Bruder Mag. Marek Król, Pfarr- und Gemeindezentrum, 2822 Hauptstraße 41a

**Wiener Neudorf** DI, 14.03.2017, 15.00

## Ahnenforschung und Stammbaumerstellung

Elmo Bischoff, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Achau** MI, 15.03.2017, 19.00

## Das Kreuz mit der Lust

Mag. Dr. Karl-Richard Essmann, Pfarrheim, 2481 Hauptstr. 46

**Hochwolkersdorf** MI, 15.03.2017, 19.00

## Selbstannahme – eine wichtige Aufgabe für jeden Christen

Dr. Reinhart Pichler, Pfarrheim, 2802 Kirchenpl. 1

**Piesting** ab DO, 16.03.2017, 19.00

## Ich bin da.für. Ambulante Fastenwoche

Pf. Peter Meidinger, Pfarrzentrum, 2753 Wöllersdorfer Str. 32. Anmeldung: 02633 422 64, 0676 601 99 75, pfarre.piedrei@a1.net

**Enzersdorf an der Fischa** DI, 21.03.2017, 19.00

## 500 Jahre Martin Luther und die Evangelische Kirche – Ökumene heute

Mag. Dr. Karl-Richard Essmann, Pfarrheim, 2431 Mühlstr. 2

**Wiener Neudorf** DO, 23.03.2017, 19.00

## Das Johannesevangelium

Der Schlüssel zum Verstehen, em. Prof. Dr. P. Jakob Mitterhöfer SVD, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Laxenburg** DI, 28.03.2017, 19.00

## Regensburg-Nürnberg-Bamberg

Von Kaisern, Kirchen, Künstlern und vieles mehr. Multimediashow. Rudolf Tovarek, Pfarrhof, 2361 Herzog Albrecht Str. 12

**Hennersdorf** FR, 31.03.2017, 19.00

## Incredible India

Kreuz und quer durch Indien, Angela Varughese, Pfarrhof, 2332 Bachg. 2

## Katholisches Bildungswerk Wien

FR, 31.03.2017, 09.00

### Ganz Ohr! Besuch mit Buch



Geschichten gemeinsam erleben. Weiterbildung für VorlesepatInnen, Beatrix Auer, Haus d. Generationen, Marktstr. 6, 2840 Grimmenstein, Anmeldung: anmeldung@bildungswerk.at

Kooperation mit KIBI u. Fachstelle f. Seniorenpastoral

**Biedermannsdorf** DI, 04.04.2017, 19.00

## Muslimin in Österreich

konfrontiert mit der Angst vor dem Fremden, Imamin Esma Ackovic- Secirovic, Pfarrcafe, 2362 Hauptstr. 42

**Lanzenkirchen** SA, 08.04.2017, 19.30

## Augenblicke 2017

Filmabend am Samstag. Pfarrheim, 2821 Hauptplatz 1

**Wiener Neudorf** DI, 11.04.2017, 15.00

## Entführung in den unbekanntesten Stephansdom

Man sieht nur, was man weiß. Videoführung, Dr. Annemarie Fenzl, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Achau** DO, 20.04.2017, 19.00

## Wie evangelisch ist die katholische Kirche?

Gedanken zum Verlauf der Reformation und zum derzeitigen Stand der Ökumene, Mag. Dr. Max Angermann, Pfarrheim, 2481 Hauptstr. 46

**Wiener Neudorf** MI, 26.04.2017, 19.00

## Die großen Umweltzerstörer der Welt -

und was wir damit zu tun haben!, o. Univ.-Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Biedermannsdorf** DI, 09.05.2017, 19.00

## Menschen- und Kinderrechte gegen Flüchtlingseleid und Kinderhandel

Mag. Renate Winter, Pfarrsaal, 2362 Ortsstr. 42

**Wiener Neudorf** DI, 09.05.2017, 15.00

## Friedensfahrt von Wien nach Jerusalem

Vortrag des Wr. Neudorfer Missio-Austria-Projektreferenten, Hans Gattringer, Pfarrheim, 2351 Wienerstr. 15

**Vösendorf** DO, 18.05.2017, 19.00

## Das Turiner Grabtuch

P. Mag. Josef Ritt SVD, Pfarrheim, 2331 Ortsstr. 163

**Zöbern** DI, 06.06.2017, 19.00

## Das Buch Ruth

Mag. Luise Schmitz-Kronaus, Pfarrheim, 2871 Kirchengasse 1

Alle Termine des Katholischen Bildungswerkes Wien auch im Netz unter: <http://termine.bildungswerk.at>



# HERDER

*Wir setzen Lesezeichen.*

Unser Online-Shop hat rund um die Uhr für Sie geöffnet!

[www.herder.at](http://www.herder.at)

Buchhandlung Herder, Zach-Buch GmbH, Wollzeile 33, 1010 Wien

Tel.: 01/512 14 13, E-Mail: [buchhandlung@herder.at](mailto:buchhandlung@herder.at)

# Weinviertel und M



## Augenblicke 2016 – Kurzfilme im Pfarrkino

Ing. Dipl.-Päd. Erwin Mayer, Information: 0664/865 8670

**Wolkersdorf** DI, 14.02.2017, 19.30  
Pfarrzentrum, 2120 Kirchenpl. 1

**Neuaigen** SA, 04.03.2017, 17.00  
3430 Pfarrhof

**Zellerndorf** FR, 10.03.2017, 19.00  
Bücherei, 2051

**Groß-Enzersdorf** MO, 13.03.2017, 19.00  
Pfarrheim, 2301 Kirchenpl. 20

**Mistelbach** DI, 21.03.2017, 19.30  
Pfarrzentrum St. Martin, 2130 Marienpl. 1

**Immdorf** FR, 07.04.2017, 19.30  
Pfarrheim, vis a vis der Kirche, 2022

**Maissau** MI, 19.04.2017, 19.30  
Bücherei, 3712 Kirchenpl. 3



## Sommerkino – Kurzfilme im Mondenschein

Streifzug durch's Leben zum Schmuzzeln und Nachdenken  
Ing. Dipl.-Päd. Erwin Mayer, Info: 0664/865 8670

**Maissau** DO, 13.07.2017, 20.15  
3712 Stadtplatz

**Zellerndorf** FR, 14.07.2017, 20.15  
2051 Kahrer Platz, Maulavern Kellerg.

**Hausleiten** DO, 20.07.2017, 20.15  
Pfarrgarten, 3464 Kirchenstr. 41

**Grosswetzdorf** DO, 27.07.2017, 20.15  
Englischer Garten, Heldenberg, 3704

## Ganz Ohr! Faszination vorlesen



VorlesepatInnenschulung  
Anmeldung: 01/51 552 3320,  
anmeldung@bildungswerk.at

**Nappersdorf** SA, 25.03.2017, 09.00  
Modul 1, Bücherei, 2023 Nappersdorf 55

**Maissau** SA, 01.04.2017, 09.00  
Modul 2, Bücherei, 3712 Kirchenpl. 3

**Zellerndorf** SA, 22.04.2017, 09.00  
Modul 3, Bücherei, 2051

**KORNEUBURG** MO, 13.02.2017,

## Die Weichen sind gestellt

Lesung, Hanspeter Madlberger, Ägydiussaal, 2100 Kirchenplatz 1, Kooperation mit der Bibliothek der Pfarre Korneuburg

**Groß-Enzersdorf** DI, 14.02.2017, 18.30

## ... tanzend das Leben feiern

Kreistanzabende: rockig – traditionell – meditativ, Ursula Mayer, Pfarrsaal, 2301 Kirchenpl. 20, 14-tägig, seit Jänner, Anmeldung: 02249/4090, 0664/735 656 56

**Grossweikersdorf** MI, 15.02.2017, 19.00

## Was verbindet das Christentum mit dem Islam



Nadire Mustafi (muslimische Theologin) und Manfred Zeller (katholischer Theologe) im Gespräch, Pfarrhof, 3701 Jubiläumsstr. 1

**Groß-Enzersdorf** MI, 15.02.2017, 19.00

## Bewegter Rücken

Einladung zum Aufbau der Rücken-, Bauch- und Beckenbodenmuskulatur, Ursula Mayer, Pfarrsaal, 2301 Kirchenpl. 20, seit Jänner.

Anmeldung: 02249 4090, 0664/735 656 56

**Frauentankstelle Dürnkrot** MI, 15.02.2017, 19.00

## Sri Lanka, ein Abenteuer, das verbindet

Veronika Hasitzka, Pfarrhof, 2263 Kirchenberg 3

**Bad Pirawarth** DO, 16.02.2017, 19.00

## lachen-freuen-leben: der Fasching

Themen-Abend: beschwingt und bewegt durchs Jahr, Maria Lehmann, Pfarrzentrum, 2222

**Absdorf** FR, 17.02.2017, 19.30

## Grenzenlos kochen

Multikulturelles Treffen mit Essen, pfarrkultursaal, 3462 Hauptpl. 12

**Hadersdorf am Kamp** FR, 17.02.2017, 18.30

## „... und Sara lachte“

Vortrag über Humor in der Bibel, Brigitte Lettinger, Pfarr- und Kultursaal, 3493 Hauptpl. 2, Kooperation mit dem kfb Dekanat Hadersdorf

**Groß-Enzersdorf** FR, 17.02.2017, 08.30

## Rücken- und Beckenbodenturnen

Ursula Mayer, Pfarrsaal, 2301 Kirchenpl. 20, seit Jänner, Anmeldung: 02249/4090, 0664/735 656 56

**Obersulz** FR, 17.02.2017, 19.00

## Ein Gott, zwei Bücher, drei Religionen

Judentum, Christentum, Islam, Mag. Anton Kalkbrenner, Gemeindefsaal, 2224 Obersulz 21, Info: Petra Zausnig, 0664/75005451, gesundegemeindefsaal@gmail.com

**Bockfließ** SA, 18.02.2017, 09.00

## Oma und Opa sind meine liebsten Babysitter



Spezial-Elternbildungsseminar für Großeltern, die ihre Enkelkinder betreuen, Karin Felbinger, Gemeindeamt 1. Stock, 2213 Hauptstr. 56, Anmeldung: 0699/817

62 182, info@karin-felbinger.at  
(Näheres siehe Artikel Seite 7)

**Hollabrunn** SA, 18.02.2017, 10.00

## Schreibakademie für Jugendliche

Frühjahressemester 2017, Prof. Gerhard Ruiss, Elisabeth Schöffl-Pöll, Stadtbücherei, 2020 Sparkasseng. 1, Anmeldung: 0664 9517776, schoeffl.dichtermuehle@aon.at, weitere Termine: 04.03.2017 und nach Vereinbarung

**Rohrbach** DI, 21.02.2017, 19.00

## Gemeinsame Werte – verschiedene Kulturen



Kann man Werte lernen? Dr. Rainald Tippow, Dorfhaus, 3710 Kiblitz, Kooperation mit dem Dorferneuerungsverein Kiblitz

**Mistelbach** DI, 21.02.2017, 19.30

## Ich bin meine Bande losgeworden (M. Luther)

Der Reformator, die Reformation und die (ungewollten?) Folgen für das politische und kulturelle Antlitz Europas, Dipl.-Ing. Dr. Valentino Hribernig-Körber, Pfarrzentrum St. Martin, 2130 Marienpl. 1

**Spillern** MI, 22.02.2017, 19.00

## Theologische Volkshochschule



4. Semester, Pfarrzentrum, 2104 Kirchenpl. 1, weitere Termine: 8.3., 22.3., 5.4., 19.4., 3.5., 17.5.2017

**Ollersdorf** FR, 24.02.2017, 19.00

## Heilige und Verbrecher

Streifzug durch die Papstgeschichte, Dr. Rainald Tippow, Pfarrheim, 2252

**Langenzersdorf-St.Katharina**

MO, 06.03.2017, 19.30

## Albanien

Das Land zwischen Kreuz und Halbmond, Filmreise, Hofrat Dr. Franz Jäger, Pfarrheim, 2103 Obere Kircheng. 15

**Absdorf** DI, 07.03.2017, 19.00

## 500 Jahre Reformation

Was bedeutet das für mich? Dr. Edmund Tanzer, Pfarrkultursaal, 3462 Hauptpl. 12

**Strasshof, Gänserndorf** MI, 08.03.2017, 19.00

## Basisinfo Christentum



Modul 2, Pfarrheim Pfarre Strasshof, 2231 Pestalozzistr. 62, weitere Termine: 15.3. in Strasshof; 29.3., 5.4. in Gänserndorf, 2230 Protteser Str. 4

**Bad Pirawarth** MI, 08.03.2017, 19.30

## Laudato Si – über die Zukunft unserer Erde

Einblicke in die Umweltzyklika von Papst Franziskus, Mag. Manfred Zeller, Pfarrzentrum, 2222

**Ziersdorf** DO, 09.03.2017, 19.00

## Das ABC der Integration



Erfahrungsaustausch am Beispiel des Netzwerkes Michelhausen, Valentina Friewald, Pfarrsaal, 3710 Kirchensteig 2

**Schönggrabern** FR, 10.03.2017, 19.00

## Christenverfolgung heute: Unser Einsatz zählt

Vortrag und Diskussion – CSI Österreich, Festsaal, neben Gemeindeamt, 2020

**Wolkersdorf** FR, 10.03.2017, 19.00

## Kruzifixus

Das Bild des Gekreuzigten vom Anfang bis zur Gegenwart – Lichtbildvortrag, Manfred H. Bauch, Pfarrzentrum, 2120 Kirchenpl. 1



## Langenzersdorf-St.Katharina

MO, 13.03.2017, 19.30

### Welche Werte?

Zwischenrufe in orientierungsloser Zeit, Dr. Rainald Tippow, Pfarrheim, 2103 Obere Kircheng. 15

## Zellerndorf

DI, 14.03.2017, 19.00

### Heilsame und meditative Tänze

Mag. Isabella Ehart, Pfarrsaal, 2051 Zellerndorf 14, Tag der Frau, Kooperation mit der kfb Dekanat Retz

## Frauentankstelle Dürnkrot

MI, 15.03.2017, 09.00

### Kreative Bibelarbeit

Karin Putz, Pfarrhof, 2263 Kirchenberg 3

## Maissau

MI, 15.03.2017, 19.00

### Ein Gott, zwei Bücher, drei Religionen



Judentum – Christentum – Islam, Mag. Anton Kalkbrenner, Pfarrheim, 3312 Kirchenpl. 3

## Langenzersdorf-St.Katharina

MO, 20.03.2017, 19.30

### Christentum und Islam

Was verbindet uns – was unterscheidet uns?, Mag. Anton Kalkbrenner (Christentum), Mag. Corbic Kenan (Islam), Pfarrheim, 2103 Obere Kircheng. 15

## Grossrussbach

DO, 23.03.2017, 18.30

### Welche Reform(ation) braucht unsere Gesellschaft/Kirche heute?

Weinviertelakademie 2017  
Mag. Michael Chalupka, Bildungshaus Großrußbach, 2114 Schlossbergstr. 8, Anmeldung: 02263/6627, bildungshaus.grossrussbach@edw.or.at (Näheres Seite 10)

## Hollabrunn

DO, 23.03.2017, 19.30

### Was heißt eigentlich KATHOLISCH sein?

MMag. Petrus Stockinger CanReg, Pfarrzentrum St. Ulrich, 2020 Kirchenpl. 5

## kfb Hadersdorf

FR, 24.03.2017, 19.00

### Laudato Si – die Enzyklika von Papst Franziskus

ein Leitfadens für die Familie, Prof. Hubert Gaisbauer, Pfarr- und Kultursaal, 3493

## kfb NIEDERSCHLEINZ

FR, 24.03.2017, 18.00

### Kraft aus meiner Mitte

Maria Dietler, Alte Schule, 3721

## Radlbrunn

MO, 27.03.2017, 19.00

### Vortrag Frauenbilder: Hildegard von Bingen

Dr. Edmund Tanzer OCist, Pfarrheim, 3710, Info: Gabriele Kreizinger 0664/865 8670, Kooperation mit dem kfb Dekanat Großweikersdorf

## Zellerndorf

DI, 28.03.2017, 19.00

### 500 Jahre Reformation

Was bedeutet das für uns - mit einer evangelischen Pfarrerin im Gespräch, Mag. Birgit Schiller, Pfarrsaal, 2051 Zellerndorf 14

## Bildungshaus Großrußbach

SA, 01.04.2017, 09.00

### Familien auf der Flucht



Weiterbildungsworkshop für Helfende, Brigitte Lackner, Asma Aiad, Bildungshaus, 2114 Schlossbergstr. 8 (Näheres Seite 6)

## Wolkersdorf

DI, 04.04.2017, 19.30

### Unsere Erde – unser Leben

Die Öko-Enzyklika von Papst Franziskus, Mag. Manfred Zeller, Pfarrzentrum, 2120 Kirchenpl. 1

## Zellerndorf

DI, 04.04.2017, 19.00

### Ein Gott, zwei Bücher, drei Religionen

Judentum – Christentum – Islam, Mag. Anton Kalkbrenner, Pfarrsaal, 2051 Zellerndorf 14

## Hadersdorf am Kamp

MI, 05.04.2017, 19.00

### Krebszellen mögen keine Himbeeren

Tipps für die Krebsprävention, Prim. Dr. Karl Anzböck, Pfarr- und Kultursaal, 3493 Hauptpl. 2

## Bad Pirawarth

DO, 06.04.2017, 20.00

### Ostern entgegen – die Fastenzeit

Themen-Abend: beschwingt und bewegt durchs Jahr, Maria Lehmann, Pfarrzentrum, 2222 Bad Pirawarth

## Laa/Thaya

DO, 20.4.2017 um 18.30 Uhr

### Cool bleiben weiteratmen

Heidi Effenberger  
Pfarrhof, Kirchenplatz 18, 2136 Laa/Thaya

## kfb Hadersdorf

FR, 21.04.2017, 19.00

### 500 Jahre Martin Luther und evangelische Kirche – Ökumene heute

ein Leitfadens für die Familie, Mag. Dr. Karl-Richard Essmann, Pfarr- und Kultursaal, 3493 Hauptpl. 2,

## Frauentankstelle Dürnkrot

FR, 21.04.2017, 19.00

### Männer mag man eben 2.0

Kabarettabend: Robert Schießbiegl Musikstücke, Rudi Weiß Wortspenden, Franz Gurnhofer Männer-typen, 2263 Bernsteinhalle

## Absdorf

SO, 30.04.2017, 18.00

### Frühlingserwachen

mit dem chor mauritius & Gästen sowie dem Weinbauverein, Pfarrkultursaal, 3462 Hauptpl. 12

## Wolkersdorf

SA, 06.05.2017, 15.00

### Kräuterspaziergang

nur bei trockenem Wetter, mit kleiner Verkostung, Pfarrzentrum, Kirchenpl. 1, 2120 Wolkersdorf,

## Hausleiten

SA, 06.05. + SO, 07.05.2017, 09.00

### Werken – Entspannen – Verstehen

Sie sprachen mit Jesus über sie und er ging zu ihr ... Mk. 1,29-31, Betty Lederer, Pfarre Hausleiten, 3464 Kirchenstr. 41, Anmeldung: 0664/ 430 76 01, betty.lederer@aon.at

## Mistelbach

MI, 10.05.2017, 19.30

### Reformation in Mistelbach und Umgebung

Christa Jakob, Pfarrzentrum St. Martin, 2130 Marienpl. 1

## Frauentankstelle Dürnkrot

MI, 10.05.2017, 19.00

### Bauchtanzen zum Kennenlernen

mit der Gruppe Tarana, Pfarrhof, 2263 Kirchenberg 3

## Zellerndorf

SA, 13.05.2017, 17.00

### Genuss für alle Sinne –

### Musizieren im Familienkreis



Musikalischer Grillabend mit der Regionalmusikschule, Arthold Keller, 2051 Maulavern Kellerg., keller.wurzeln.maulavern: Kooperation verschiedener Winzer, der Bücherei, dem BHW NÖ und dem KBW Zellerndorf

## Hollabrunn

DO, 18.05.2017, 19.30

### Ostsee – Baltikum

Eine Schiffsreise, Leopold Hebenstreit, Pfarrzentrum St. Ulrich, 2020 Kirchenpl. 5

## Frauentankstelle Dürnkrot

MI, 14.06.2017, 19.00

### Schlösser unter der Erde

Der Herrschaftskeller in Jedenspeigen, Mag. Wolfgang Galler, Pfarrhof, 2263 Kirchenberg 3

## Hollabrunn

SO, 18.06.2017, 15.00

### Maria, Hilfe der Christen

Ein Schmuckstück in der Gartenstadt, Dr. Herbert Fürtnkranz, Gartenstadtkirche Hollabrunn, 2020 Emmy Stradal-Str.

## Zellerndorf

FR, 23.06.2017, 19.00

### Mahlzeit mit Büchern – für literarische Feinschmecker



Literarische und musikalische Leckerbissen, Fingerfoodkreationen und Weinkulinarik, Schönhofer Keller, 2051 Maulavern Kellerg., keller.wurzeln.maulavern: Kooperation verschiedener Winzer, der Bücherei, dem BHW NÖ und dem KBW Zellerndorf

## Hausleiten

SA, 01.07. + SO, 02.07.2017, 09.00

### Werken – Entspannen – Verstehen

Und wer ist mein Nächster? Lk. 10,25-37, Betty Lederer, Pfarre Hausleiten, 3464 Kirchenstr. 41, Anmeldung: 0664/ 430 76 01, betty.lederer@aon.at

## Absdorf

SO, 02.07.2017, 12.00

### Grenzlos kochen einmal anders

Multikulturelles Treffen mit Musik und Essen, Pfarrgarten und Pfarrkultursaal, 3462 Hauptpl. 12

## Pulkau

SA, 08.07.2017, 10.00

### Kreativfest für alle Generationen

Lernspektakel: Natur, Kunst, Forschen, Spiel und Spass im idyllischen alten Steinbruch, mit künstlerischen und experimentellen Stationen, Steinarena, 3741 Großreipersdorf, www.kreativfest.at (Näheres Seite 10)

## Mistelbach

SA, 08.07.2017,

### Besuch und Führung

### durch den Wiener Zentralfriedhof

Susanne Rak, staatl. geprüfte Fremdenführerin, Info: 02572/273013

## Neuaigen

SA, 15.07.2017,

### Kräuterworkshop

mit Kräuterpädagogin Gabriele Kreizinger, Pfarrhof, 3430, Anmeldung: 0664/8658670

Bildungs-WerkZeug 2/2017 P.b.b.  
 Erscheinungsort: Wien, Verlagspostamt: 1010 Wien,  
 Aufgabepostamt: 1010 Wien. Medieninhaber:  
 Katholisches Bildungswerk Wien, A-1010 Wien,  
 Stephansplatz 3/2. Stock, Tel: (01)51552-3320,  
 Fax: (01)51552-3761, Internet: [www.bildungswerk.at](http://www.bildungswerk.at),  
 E-Mail: [office@bildungswerk.at](mailto:office@bildungswerk.at)  
 Namentlich gezeichnete Artikel müssen sich nicht mit  
 der Meinung der Redaktion decken. Es gelten die  
 Stornobedingungen des Bildungszentrums Floridsdorf.  
 Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Georg Radlmair.  
 Layout: Charly Krimmel, [www.sonderzeichen.at](http://www.sonderzeichen.at)  
 Herstellung: glanzlicht print production.  
 Erscheinungsweise: 4 x jährlich. Preis: Einzelheft: € 0,80.  
 Jahresabo: € 2,-. Für MitarbeiterInnen der kath.  
 Erwachsenenbildung: gratis. 02Z033140M  
 nächster Redaktionsschluss ist 19. Juni 2017

Mit Unterstützung von



## Weiss-heiten zum Schluss

Sie haben sicher schon öfter die Millionenshow gesehen. Oder trivial pursuit gespielt. Da gibt's Leute, die wissen anscheinend alles. Die sind so gebildet, dass man sich als Otto Normalverbraucherin gar nicht mehr mit denen zu spielen traut. Da kann man sich ja nur blamieren neben denen...

Aber Spiel ist das eine und der Ernst des Lebens das andere. Was nützt es mir wirklich, zu wissen, dass Marrakesch – Taoudenni – Timbuktu eine alte Karawanenstraße durch die Sahara ist, wenn ich die Alltagsprobleme, die meinen eigenen Lebensweg markieren, nicht lösen kann? Kann es sein, dass der Begriff „Bildung“ mit dem Wissen, das Sie bei der Millionenshow gut aussehen lassen würde, nur am Rande zu tun hat? Geht es bei Bildung nicht viel mehr darum zu lernen, die Aufgaben, die mir das Leben stellt, kreativ und schöpferisch zu bewältigen? Sicherlich mit Wissen, aber auch mit Empathie, mit Bauchgefühl, mit Verantwortung, Engagement, Selbstbewusstsein und mit Werthaltungen. Spielen Sie ruhig weiter trivial pursuit. Doch wie der Name schon sagt: Verwechseln Sie das triviale Lexikonwissen nicht mit wirklicher Bildung!

Rudi Weiss

**TYROLIA BUCH WIEN** | Stephansplatz 5 | 1010 Wien  
 Tel: (0)1 / 5124840 | [wien@tyrolia.at](mailto:wien@tyrolia.at) | [www.tyrolia.at](http://www.tyrolia.at)

„Eine ausgezeichnete Idee in großartiger Weise verwirklicht!“  
 Papst Franziskus

**100 JAHRE TYROLIA WIEN 1917-2017**

**NEU**

**3. Auflage**

**Hubert Gaisbauer / Leonora Leitl**  
**Ein Brief für die Welt**  
 Die Enzyklika Laudato si von Papst Franziskus für Kinder erklärt  
 Umweltverschmutzung, ungerechte Ressourcenverteilung, Arbeitslosigkeit ... Hubert Gaisbauer gelingt es, die wesentlichen Punkte der Enzyklika darzulegen und im Leben zu verankern.  
 ab 9 Jahren, 28 farb. Illustrationen, geb.  
 ISBN 978-3-7022-3523-9  
 106 Seiten, € 14,95

**Reinhold Stecher**  
**Wer ist dieser Mensch?**  
 Gedanken zu Leiden, Tod und Auferstehung Jesu  
 Spannend beschreibt Reinhold Stecher in seiner unnachahmlichen bildhaften Sprache den Strafprozess gegen Jesu Christus und lässt uns die Leidensgeschichte hautnah nachempfinden.  
 10 farb. Abb., geb.  
 ISBN 978-3-7022-3510-9  
 122 Seiten, € 14,95

## Zusendung

Per Post an:  
 Katholisches Bildungswerk Wien  
 A-1010 Wien, Stephansplatz 3/2. Stock  
 oder per Fax: (01)51552-3761  
 oder per Mail: [office@bildungswerk.at](mailto:office@bildungswerk.at)

- Ich möchte das ausführliche Programmheft des Bildungszentrums beziehen.
- Ich möchte das „Bildungs-Werk-Zeug“ hiermit bestellen.
- Ich möchte das „Bildungs-Werk-Zeug“ nicht mehr erhalten.

Name .....

Adresse .....

E-Mail-Adresse .....

Datum ..... Unterschrift .....